

**Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften
der Fakultät Wirtschaftswissenschaften
an der Technischen Universität Dortmund
vom 12. Juli 2017**

Aufgrund des § 2 Absatz 4 in Verbindung mit § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. April 2017 (GV. NRW. S. 414), hat die Technische Universität Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften der Fakultät Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Dortmund vom 23. September 2015 (AM Nr. 25/2015, S. 5 ff.) wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 1 Satz 1 und Absatz 2 Satz 1, § 2, § 13 Absatz 2 Satz 1 und Satz 2, § 14 Absatz 3 Satz 4, § 18 Absatz 2 sowie § 21 Satz 2 werden die Wörter „Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät“ bzw. „Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät“ durch „Fakultät Wirtschaftswissenschaften“ ersetzt.
2. § 6 Absatz 2 Satz 5 erhält folgende Fassung und § 6 Absatz 2 Satz 6 wird neu eingefügt:
⁵Der Prüfungsausschuss kann die Erledigung nachfolgender Aufgaben im Rahmen der laufenden Geschäfte auf die Vorsitzende oder den Vorsitzenden übertragen:
 1. Organisation und Überwachung des Prüfungsverfahrens,
 2. Anerkennungs- und Einstufungsangelegenheiten,
 3. Bestellung von Prüferinnen und Prüfern,
 4. Abhilfeentscheidungen,
 5. Eilentscheidungen,
 6. Entscheidungen über die Anwesenheitspflicht bei Seminaren.
⁶Keinesfalls können Entscheidungen über Widersprüche und der Bericht an den Fakultätsrat auf die Vorsitzende oder den Vorsitzenden übertragen werden.
3. § 12 Absatz 4 erhält folgende Fassung:
 - (4) Als BWL-Schwerpunkte können gewählt werden:
 1. Entrepreneurship I / II,
 2. Finance I / II,
 3. Human Resource Management I / II,
 4. Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I / II
 5. Internationales Management I / II,

6. Marketing I / II
 7. Operations Research I / II,
 8. Produktion und Logistik I / II,
 9. Technologiemanagement I / II,
 10. Unternehmensbesteuerung I / II,
 11. Unternehmensführung I / II,
 12. Unternehmensrechnung und Controlling I / II,
 13. Wirtschaftsinformatik I / II.
4. § 12 Absatz 6 erhält folgende Fassung:
- (6) Als VWL-Schwerpunkte können gewählt werden:
1. Applied Economics I / II,
 2. Makroökonomie I / II,
 3. Mikroökonomie I / II,
 4. Öffentliche Finanzen I / II,
 5. Urbane, regionale und internationale Wirtschaftsbeziehungen I / II,
 6. Wirtschaftspolitik I / II.
5. § 15 Absatz 6 Satz 4 erhält folgende Fassung:
- (6)⁴Anstelle der Gesamtnote „sehr gut“ wird das Gesamturteil „mit Auszeichnung bestanden“ erteilt, wenn die Bachelorarbeit mit 1,0 bewertet und das gewogene arithmetische Mittel aller anderen gemäß Absatz 4 gebildeten Modulnoten der Bachelorprüfung nicht schlechter als 1,25 ist.
6. § 18 Absatz 1 Satz 3 wird gestrichen.

Artikel II

¹Diese Änderungsordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen der Technischen Universität Dortmund veröffentlicht und tritt mit Wirkung vom 1. April 2017 in Kraft. ²Abweichend hiervon tritt die Regelung in Artikel I Nummer 1 mit Wirkung vom 1. Juni 2017 in Kraft. ³Zugleich wird die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften neu bekannt gemacht.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät Wirtschaftswissenschaften vom 28. Juni 2017 sowie des Rektorates der Technischen Universität Dortmund vom 24. Juni 2017.

Dortmund, den 12. Juli 2017

Die Rektorin
der Technischen Universität Dortmund

Universitätsprofessorin
Dr. Dr. h. c. Ursula Gather